



KiTa FAZ Poing e.V. Gebrüder-Grimm-Str. 4 85586 Poing

1 2 3 ÖkoKids herbei! - Unser Kindergarten auf dem Weg Richtung Nachhaltigkeit.

Der Frühling klopft langsam an unsere Tür. Es wird wärmer und die Sonne kommt immer öfter aus ihrem Versteck. Die ersten Blumen schauen vorsichtig aus der Erde und die Vögel zwitschern immer lauter. Die fröhliche Atmosphäre hat uns schon zu einigen Spaziergängen durch den Park angeregt, die immer länger und häufiger werden. Zwischen all den Frühlingsgefühlen mussten unsere Augen leider auch sehr Trauriges erblicken: Es muss Gründe geben, warum Menschen noch immer Berge von Müll mitten im Park liegen lassen: Flaschen, Büchsen, Plastikbecher, Pappeller, Grillreste in Alu, Plastikdosen, Glasflaschen, angebissenes Brot, Zigarettenschachteln und Hundekottüten. Wie können wir Müll vermeiden? Wie können wir Nachhaltigkeit in unseren Alltag integrieren? Diese Fragen haben wir unseren Kindergartenkinder gestellt. „Was ist denn die Nachhaltigkeit?“ fragten die Kinder. Wir versuchten es ihnen kindgerecht zu erklären: „...dass wir mit unserer Lebensweise Tiere und Umwelt schützen, dass wir darauf achten, Böden, Luft und Wasser nicht zu verschmutzen und dass wir Dinge nicht verschwenden. Außerdem geht es darum, dass es allen Menschen gut gehen soll und keiner Hunger leiden muss“. In der kindlichen Neugierde und Lernbereitschaft steckt ein unerschöpfliches Potenzial, deshalb haben wir beschlossen an einem **Öko Kids** Projekt teilzunehmen, dass Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen initiieren und etablieren will. In dem „**ÖkoKids**“-Projekt werden Kinder spielerisch und altersgerecht an die wunderbaren Geheimnisse und Zusammenhänge von Natur und Lebensraum herangeführt. Sie bekommen erste Einblicke in die Bedeutung sauberen Wassers und der Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Dabei - und das ist absolut wichtig - wird ihnen das Gefühl vermittelt, dass auch sie selbst bereits aktiv werden können. Durch eigene Erfahrungen und Aktivitäten mit pädagogischer Unterstützung spielerisch im konstruktiven Lernprozess vermitteln wir unseren Kindern, wie wichtig es ist, weniger Müll zu produzieren, Lebensmittel bewusster zu kaufen und zu konsumieren und Mensch und Tier gleichermaßen zu achten, dann wird das für sie zu einer Selbstverständlichkeit. Erfreulicherweise besitzen wir in unserem Garten vier große Gemüsebeete, die wir schon bald mit verschiedenen Gemüsesorten bepflanzen werden. Damit können unsere zukünftige ÖkoKids selber erfahren, wie viel Geduld, Arbeit und Mühe eine Karotte oder Erdbeere kosten. Wir freuen uns sehr auf dieses spannende und „zukunftsweisende“ Projekt.

